

mag, so sal man auch auß demselbigen collegio und fenstern ober die mawer nichtis yn den zwinger unnd statgrabenn werffeun ader schuttenn, domit derselbige vorfult, beschediget ader vorunreyniget mocht werden, alles treulich unnd ungeverlich.

## 249.

5 *Herzog Georg von Sachsen eignet dem Rathe zu Leipzig dafür, daß dieser den sogenannten alten Marstall in der Ritterstraße an die philosophische Fakultät abgetreten, welche darauf das Peterskollegium der Juristenfakultät eingeräumt, das Haus bei der Peterskirche, das bisher der Juristenfakultät gehörte, zu.*  
**Leipzig, 1504 Oct. 22.**

*Hdschr.: Concept Hauptstaatsarchiv Dresden, Universität, Raths und andere Händel 1367—1537 loc. 10532 fol. 299.*

10 Vonn gots gnadenn wir George herzcog zu Sachsenn 2c. bekennen ann dissem brive vor idermenniglich die ine sehen, horen ader lesen unnd thun kunt, nachdem unnsere lieben getrawen, die ersamen, weisenn burgermeister unnde rath unnsere stadt Leiptzk uff unnsere begere unnd gutlich ansynnen unns zu besunderm gefallen, zu erhebunge unnd gedeyen unnsere hoen schulen doselbst unnde zu forderunge gemeynes  
 15 notzes das haus mit seynem raum unnd zugehorunge, iren „alden marstal“ genant, in der Ritterstras neben dem grosen collegio gelegen, denn wirdigen unnsere liben anndechtigen techannt unnde meistern der facultet freyer kunste gutwillig ubergeben unnd geeeygent, unns auch zusage gethann darauff eyn gut steynen haus mit kellern, gewelben, eynem lesehauß, stuben, kammernn sampt andern eyngebeuden zu bauen unnd auff-  
 20 zurichten, als wir dann itzt gesehen eyn redelichen bau mit merglicher darlegung unnde uncost daran gethan unnde das unnder die dachunge mit zweyen gibeln gebracht haben, darumb das gedachte dechannt unnde magistri uns auch zu gefallen ir hauß unnd pedagogium inn der Petersgassen unnde auch hynden kegen unnsere schlos ubergelegen, das man das Peterscollegium nennet, auch ubergeben, das wir dasselbe forder  
 25 denn doctoribus der iuristenfacultet so inn beydenn rechten zu lesen verordent, die darynne sampt andern doctoribus unnd schulern derselben facultet iren wesentlichen enthalt unnd wonunge habenn mochtenn unnde des nach irem nutze zu gebrauchen ubergeantwurt unnde eingereumet, wir auch derhalben bewilliget haben, inn demselbigen collegio hinden kegen unnsere schloß ober vor eynen ordinarium derselben iuristenfacul-  
 30 tet eyn besundern hauß mit etlichen lectorien aufzurichten unnd zu bauen lassen, wie denn auch angefangenn ist, szo dann unns zu gefallen unnd darumb das hauß zu dem ordinariat gehorende bey sanndt Peterskirchen gelegen auch von dem ordinario unnd andern doctoribus der iuristenfacultet zu unnsere handden aufgelassen und sich daran aller gerechtikeit mit unnsere gunst unnd willen vertzien, das wir mit wolbedachtem  
 35 muthe auss rechter gutter wissenschaftt und aus forstlicher volkomer macht egedachtenn unnsere lieben getrawen burgermeistern und gantzer gemeyne, auch allen iren nachkommen zu hulffe unnde widerstatunge sulcher merglicher koste unnde darlegung, so sie ann dern vorberurten nawen aufgerichten hauß gethan unnde